Landesliga Damen Lüneburg

TuSG Ritterhude II : TTC Fanfarenzug Garßen
Samstag, 03.02.2024, 15:00 Uhr

Sieg für die TuSG Ritterhude II in der Landesliga Damen Lüneburg

Mit einem 8:2-Heimerfolg gegen den TTC Fanfarenzug Garßen hat die TuSG Ritterhude II am Samstag in weniger als 110 Minuten zwei Punkte in der Landesliga Damen Lüneburg gesammelt. Beim TTC Fanfarenzug Garßen lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 25:8 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Erfolgsgaranten waren insbesondere Schmitt und Schröder, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Schmitt / Monsees machten mit Oehlke / Glander beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Kästingschäfer / Schröder konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Elvers / Krüger beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nicht einen Satzgewinn überließ Svenja Schmitt ihrer Gegnerin Stephanie Glander beim überzeugenden 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Silke Kästingschäfer in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Spiel gegen Alena Oehlke. Kerstin Schröder machte mit Jasmin Krüger bei ihrem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann ihr Einzel sicher. Nicht so gut lief es hingegen danach für Katrin Monsees bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Angela Elvers, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspielerinnen der TuSG Ritterhude II und des TTC Fanfarenzug Garßen in die Box. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Svenja Schmitt die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Silke Kästingschäfer war in der Partie gegen Stephanie Glander nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Kerstin Schröder hatte ihre Gegnerin Angela Elvers beim klaren Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff und ließ ihr keine echte Chance. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:2. Genügend spielerische Mittel hatte Katrin Monsees letztlich parat, um sich gegen Jasmin Krüger durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg geht es nun für die TuSG Ritterhude II am 01.03.2024 gegen den TuS Kirchwalsede möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 16.02.2024 gegen den TuS Eicklingen einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
TuSG Ritterhude II
Doppel: Schmitt / Monsees 1:0, Kästingschäfer / Schröder 1:0
Einzel: S. Schmitt 2:0, S. Kästingschäfer 1:1, K. Schröder 2:0, K. Monsees 1:1
TTC Fanfarenzug Garßen
Doppel: Oehlke / Glander 0:1, Elvers / Krüger 0:1
Einzel: A. Oehlke 1:1, S. Glander 0:2, A. Elvers 1:1, J. Krüger 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.02.2024 (16:54) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").